

## GROSSER RAT

GR.15.33-1

### VORSTOSS

**Interpellation Thomas Burgherr, SVP, Wiliberg, Walter Deppeler, SVP, Tegerfelden, Manfred Dubach, SP, Zofingen, Eva Eliassen Vecko, Grüne, Turgi, Sabina Freiermuth-Salz, FDP, Zofingen (Sprecherin), Bruno Gretener, FDP, Mellingen, Daniel Hölzle, Grüne, Zofingen, Viviane Hösli, SP, Zofingen, Thomas Leitch-Frey, SP, Wohlen, Martin Lerch, EDU, Rothrist, Richard Plüss, SVP, Lupfig, Herbert H. Scholl, FDP, Zofingen, und Kathrin Scholl-Debrunner, SP, Lenzburg, vom 3. März 2015 betreffend Wahl eines neuen Rektors für die Kantonsschule Zofingen**

---

#### **Text und Begründung:**

Infolge Pensionierung des jetzigen Stelleninhabers wurde im Oktober 2014 ein Nachfolger bzw. eine Nachfolgerin als Rektorin für die Kantonsschule Zofingen gesucht. Am 13. Januar 2015 informierte das Departement Bildung, Kultur und Sport (BKS) in einer kurzen Medienmitteilung über die Ernennung des neuen Rektors.

Die Wahl fiel auf einen in Schulfragen in jeder Hinsicht unerfahrenen Quereinsteiger, obwohl es einen internen, sehr qualifizierten Bewerber gab, der sich sowohl um die Kantonsschule Zofingen wie auch um die Gymnasien des Kantons Aargau langjährig verdient gemacht hat.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat um Beantwortung der folgenden Fragen:

Fragen zum Auswahlverfahren:

1. Wer war innerhalb des BKS für das Verfahren verantwortlich?
2. Besteht eine regierungsrätliche Verordnung bzw. Weisung für das Wahlverfahren einer Kantonsschul-Rektorin bzw. eines -Rektors? Wie verläuft das Verfahren?
3. Wurde der in Frage 2. beschriebene Ablauf bei der Rektoren-Wahl für Zofingen befolgt?
4. Was war das Anforderungsprofil an den/die Nachfolgerin des Rektors in Zofingen?
5. Wurde ein Assessment durchgeführt? Wenn ja, welches Institut hat dieses Assessment mit welchen Kostenfolgen betreut?
6. Wurden Kollegium, Schulkommission und/oder andere Beteiligte im Auswahlverfahren mit einbezogen? Wenn ja, in welcher Form und welche Bedürfnisse und Anliegen brachten diese ein?
7. Ist für die anstehenden Rektoren-Wahlen an den Schulstandorten Baden und Wettingen dasselbe Verfahren vorgesehen? Wurde für diese Ausschreibungen dasselbe Anforderungsprofil wie für die Nachfolge in Zofingen definiert?

Fragen, die sich aus Sicht des Schulstandorts Zofingen aufdrängen:

8. Was waren die genauen Gründe für die Nichtwahl des internen Bewerbers?

9. Ist dem Regierungsrat bewusst, dass die Ernennung einer schulfremden, unerfahrenen und mit dem regionalen wie kantonalen Umfeld unvertrauten Person zum Rektor die Kantonsschule Zofingen empfindlich geschwächt wird? Ist es im Sinne des Regierungsrats, die Kantonsschule Zofingen zu schwächen?
10. Findet der Regierungsrat im Allgemeinen – und besonders im Hinblick auf das neue Standort- und Raumkonzept Sekundarstufe II – nicht auch, dass es von Vorteil gewesen wäre, einen erfahrenen und mit regionalen wie auch kantonalen Schulfragen vertrauten Nachfolger als Rektor einzusetzen?
11. Stimmt es, dass der interne Bewerber die Ausbildung zum Schulleiter in Kürze erfolgreich abschliessen wird, während der neue Rektor diese Fortbildung nicht absolviert hat? Mit welchen Kostenfolgen ist bei einer allfälligen, vergleichbaren Weiterbildung des gewählten Nachfolgers zu rechnen?

Mitunterzeichnet von 14 Ratsmitgliedern